

www.dlr.de/knims

Wissenschaftlicher Beirat

Wilhelm Bloch (Deutsche Sporthochschule Köln)
Dieter Blottner (Charité Berlin)
Christoph Clemen (Universität zu Köln)
Michael Drey (Klinikum der Universität München)
Dieter Leyk (Institut für Präventivmedizin der Bundeswehr Koblenz)
Jörn Rittweger (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt Köln)
Michele Salanova (Charité Berlin)
Eckhard Schönau (Uniklinik Köln)
Benedikt Schoser (Klinikum der Universität München)
Simone Spuler (Berlin)
Christina Stark (Uniklinik Köln)
Werner Stenzel (Charité Berlin)
Matthias Vorgerd (Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum)

Tagungsort und Anfahrt

Die Tagung findet im Modul 8 des :envihab auf dem DLR-Gelände in Porz-Wahn statt

Der Weg zu uns

<http://www.dlr.de/envihab/de/desktopdefault.aspx/tabid-9657/>



Das DLR im Überblick

Das DLR ist das nationale Forschungszentrum der Bundesrepublik Deutschland für Luft- und Raumfahrt. Seine umfangreichen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in Luftfahrt, Raumfahrt, Energie, Verkehr und Sicherheit sind in nationale und internationale Kooperationen eingebunden. Über die eigene Forschung hinaus ist das DLR als Raumfahrt-Agentur im Auftrag der Bundesregierung für die Planung und Umsetzung der deutschen Raumfahrtaktivitäten zuständig. Zudem fungiert das DLR als Dachorganisation für den national größten Projektträger.

In den 16 Standorten Köln (Sitz des Vorstands), Augsburg, Berlin, Bonn, Braunschweig, Bremen, Göttingen, Hamburg, Jülich, Lampoldshausen, Neustrelitz, Oberpfaffenhofen, Stade, Stuttgart, Trauen und Weilheim beschäftigt das DLR circa 7.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das DLR unterhält Büros in Brüssel, Paris, Tokio und Washington D.C.

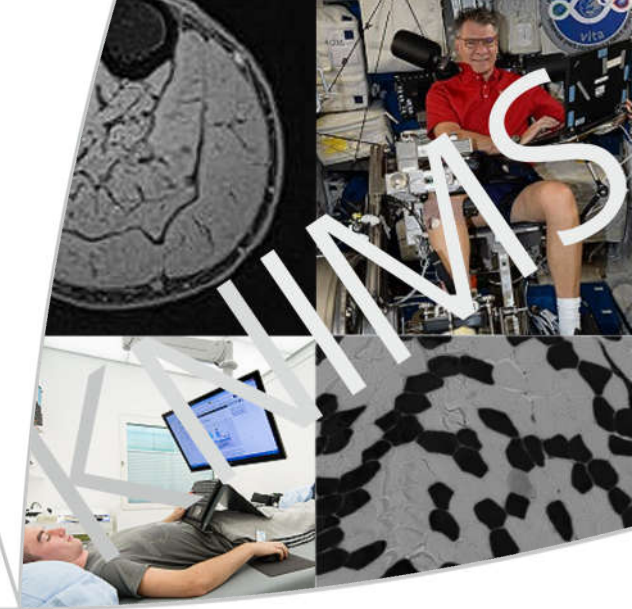


Deutsches Zentrum
für Luft- und Raumfahrt

DLR – Institut für Luft- und Raumfahrtmedizin
:envihab (Gebäude 10), Modul 8
Planitzweg
51147 Köln

Prof. Dr. Jörn Rittweger
Telefon: +49 2203-6013080
knims@dlr.de

DLR.de/me
DLR.de/knims



Kompetenznetzwerk
Immobilisationsbedingte
Muskelstörungen

„KNIMS“

Erste Jahrestagung
8. & 9. März 2019
in Köln



Kompetenznetzwerk Immobilisationsbedingte Muskelstörungen ,KNIMS'

Inhalt der Veranstaltung

Muskelschwund und -schwäche sind ein Problemfeld mit stark anwachsender Bedeutung in der Medizin. In vielen Fällen sind Bewegungsmangel und fehlende Trainingsmaßnahmen Mit-Verursacher. Bisher existiert kein Fachpodium, auf dem Diagnostik und Therapie immobilisationsbedingter Muskelstörungen diskutiert wird. Ziel der Veranstaltung ist es, wissenschaftlich und praktisch tätige Kliniker und Grundlagenforscher in einem Netzwerk zu verbinden.



8. März 2019

- 12:30 **Registrierung & Imbiss**
13:30 **J. Rittweger:** Begrüßung & Einleitung

Session 1: Chairs: B. Schoer & J. Höfeld

- 13:45 **S. Spuler:** DNA double strand breaks and histone 1 loss characterize muscle stem cells in critical illness myopathy
14:00 **S. Gehlert:** Der Einfluss progressiver und konstanter Krafttrainingsbeanspruchung auf die anabole Signalgebung, Autophagie und Chaperonregulation im humanen Skelettmuskel
14:15 **L. Seefried:** Muscle weakness and fatigue in altered phosphate metabolism
14:30 **M. Flück:** Failed repair of torn human rotator cuff muscle is associated with the deterioration of metabolic markers of muscle activity
14:45 **M. Schönfelder:** Vgll3: Ein Hippo Signaling-assoziierter Regulator, der bei Muskelhypertrophie, Regeneration, muskulärer Dystrophie und im Alveolaren Rhabdomyosarkom hoch exprimiert wird

15:00 Posterschau

Session 2: Chairs: D. Leyk & C. Stark

- 15:30 **K. Engelke:** Bildgebende Verfahren zur Bestimmung von Muskeleigenschaften
15:45 **O. Semler:** Intensive interval rehabilitation in children with Osteogenesis imperfecta
16:00 **K. Nestler:** Volumetrie der oberen Extremität zur Quantifizierung von Atrophie- und Hypertrophieverläufen: Ergebnisse zur Reliabilität und Wiederholpräzision mittels inverser Wasserverdrängung
16:15 **H. Wackerhage:** Transgene Mausmodelle mit einer erhöhten Ausdauerleistungsfähigkeit: Systematisches Review und bioinformatische Analyse
16:30 **U. Limper:** Die klinische Perspektive: Potentiale des Ganzkörpervibrationstrainings beim Patienten mit schwerem Verbrennungstrauma
16:45 **S. Cirak:** Recessive PIEZO2 stop mutation causes distal arthrogryposis with distal muscle weakness, scoliosis and proprioception defects

17:00 Posterschau

9. März 2019

Session 3: Chairs: E. Schönau & W. Stenzel

- 8:30 **Michael Drey:** Therapie der Sarkopenie
9:00 **Wilhelm Bloch:** Exzentrisches Training
9:30 **Hanna Taipaleenmäki:** Pharmacological inhibition of sclerostin protects from breast cancer-induced osteolytic disease and muscle weakness
9:45 **Salem Alawbathani:** Late diagnosis of a truncating WISP3 mutation entails a severe phenotype of progressive pseudorheumatoid dysplasia
10:00 **Hülya Daimagüler:** Genotype-phenotype correlations in novel form of PYROXD1-related congenital myopathy
10:15 **Dieter Blottner:** Myotonometrie: Grundlagen und Anwendung in der Weltraummedizin

10:30–11:00 Posterschau

- 11:00 **Christoph Clemen:** Impact of acute and chronic exercise on normal and diseased skeletal muscle tissue
11:15 **Mona Kreutzer:** Genotype-phenotype correlations in fast myosin related congenital myopathy
11:30 **Eckhard Schönau:** Muskeltraining in der pädiatrischen Rehabilitation

12:00–12:30 Gemeinsame Diskussion 12:30 Imbiss und Verabschiedung

